

**Zeitschrift:** Jahrbuch der Reallehrerkonferenz des Kantons Zürich  
**Herausgeber:** Reallehrerkonferenz des Kantons Zürich  
**Band:** - (1952)

**Artikel:** Heimatkunde des Kantons Zürich. III. Teil, Bezirke Hinwil, Uster, Pfäffikon und Winterthur  
**Autor:** Schaad, Theo  
**Vorwort:** Zum Geleit  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-819620>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 25.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Z U M   G E L E I T

Dieses dritte Bändchen zur Heimatkunde des Kantons Zürich ist das letzte. Mehr zu sagen, ist eigentlich unnötig. Es will nichts anderes bieten als seine beiden Vorgänger: eine sachlich knappe, aber doch möglichst vielseitige Orientierung. So hofft es, dem Lehrer bei seiner Unterrichtsvorbereitung als schlichter Ratgeber und Wegweiser nützlich zu sein.

Wieder haben zahlreiche Freunde zum guten Gelingen der Arbeit beigetragen, sei es, dass sie mir beratend zur Seite standen, bereitwillig Auskünfte erteilten oder sich der Mühe unterzogen, das Manuskript oder Teile desselben genau durchzusehen. Ihnen allen, insbesondere aber den Kollegen im Vorstand der RLK, sei an dieser Stelle nochmals der herzlichste Dank ausgesprochen.

*Der Verfasser.*

Zürich, im Januar 1952.